

## Bedienungsanleitung IP Kamera



1. Infrarot-LED
2. Lichtsensor
3. Infrarot Farb-Linse
4. Status Anzeige
5. Mikrofon
6. W-LAN Antenne

### Einführung

Die IP Kamera ist eine Netzwerkkamera mit drahtloser Kommunikation. Sie vereint hochwertige Videoqualität mit starken Netzwerkfunktionen. Mit dieser IP-Kamera erhalten Sie klare Bilder auf Ihren Bildschirm.

Die Grundfunktion der Kamera ist es, die Daten über das Netzwerk an den PC zu übertragen. Mit M-JPEG-Kompression können sowohl über das Internet, als auch über (W)LAN 30 Bilder pro Sekunde erreicht werden.

Der Transfer der Daten basiert auf dem TCP/IP-Protokoll. Die eingebaute Übertragung per Internet unterstützt den Internet Explorer. Die Kontrolle einer oder mehrerer Kameras ist einfach.

### Eigenschaften

- Starker High-Speed Videoprozessor
- Hochempfindlicher 1/4" CMOS Sensor
- 300.000 Pixel
- Nachtsichtmodus
- Unterstützt mehrere Sprachen: Englisch, Deutsch, Portugiesisch, Italienisch, Spanisch, Französisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch, Traditionelles Chinesisch
- Optimierte Übertragung mit M-JPEG Video Kompression
- Verwaltung mehrerer Nutzer und Passwörter
- Eingebundener Webserver
- Unterstützung diverser Browser (IE, Firefox, Chrome, etc.)
- W-LAN (802.11b/g)
- DDNS, UpnP und Internet (ADSL / Breitband)
- Bewegungserkennung
- Audioübertragung in zwei Richtungen
- Schnappschuss
- Vollbildmodus
- W-LAN Einstellung, automatische Suche
- Zugriff per Mobiltelefon
- Daten speichern und wiederherstellen
- Unterstützung von mehreren Protokollen: http/TCP/IP/UDP/STMP/DDNS/SNTP/DHCP/FTP

### Weiterführende Eigenschaften

- Nachdem der E-Mail-Alarm eingestellt ist, sendet Ihnen die Kamera auf Wunsch automatisch E-Mails bei bestimmten Ereignissen.
- Sie können die interne Bewegungserkennung nutzen, um einen Alarm zu aktivieren und Daten hochzuladen.
- Über die Alarmsensor-Schnittstelle kann die IP-Kamera mit einer Alarmanlage verbunden werden. Wenn die Alarmanlage dann ein Signal überträgt, kann Ihnen die Kamera eine E-Mail senden.

### Lieferumfang

- Kamera
- Antenne
- Netzteil
- Anleitung
- CD

## 2 Anschlüsse



Nachtsicht	3,6mm / 6mm / 8mm optional
W-LAN	WEP, WPA, WPA2 (802.11/b/g)
PTZ	Eingebauter Decoder
Zugriff per Mobiltelefon	Handy mit Java notwendig. Die PTZ-Funktion kann per Handy gesteuert werden. (GPRS, CDMA, 3G)
Mehrsprachigkeit	Englisch, Deutsch, Portugiesisch, Italienisch, Spanisch, Französisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch, Traditionelles Chinesisch
Bidirektionaler Ton	Übertragung des Audiosignals in beide Richtungen
Multi-Ansicht	Sehen Sie gleichzeitig per LAN und WAN
Multi-Zoom	Zoomen Sie auf mehreren Kanälen
Ferngesteuerte Aufnahme	Online-Aufnahme per LAN und WAN
Ferngesteuerter Schnappschuss	Online-Schnappschuss
Mehrere Nutzer möglich	Unterschiedliche Einstellungen für verschiedene Nutzer tätigen
Mehrere Protokolle werden unterstützt	http/TCP/IP/UDP/STMP/DDNS/SNTP/DHCP/FTP
ADSL Einwählen	Einwählen per PPPOE
UPnP Map	Plug and Play
DDNS Server	DynDNS (dyndns, statdns, custom) 3322 (dyndns, statdns)
E-Mail Alarm	Mehrere Mailempfänger können eingestellt werden
FTP Upload	Unterstützt PORT und PASV
Intelligente Bewegungserkennung	Zeitgesteuerter Alarm möglich
Intelligenter Hardware-Alarm	Zeitgesteuerter Alarm möglich

### Systemvoraussetzungen

Prozessor: 2.0 GHz oder besser

Speicher: 256 MB oder mehr

Netzwerkkarte: 100MB oder mehr

Grafikkarte: 64 MB oder mehr

Empfohlene Betriebssysteme: Windows 2000, Windows XP, Windows Vista, Windows 7

### Hardware Installation

1. Verbinden Sie das Netzkabel mit der Kamera, das andere Ende am DSL-Modem oder Router.
2. Verbinden Sie das Netzteil mit der Kamera und schließen Sie es ans Stromnetz an.

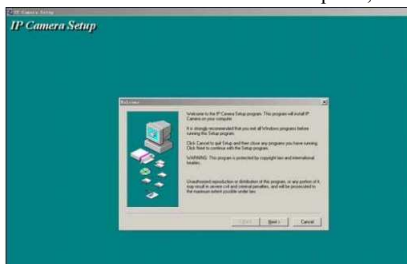
Hinweis: Verwenden Sie nur das passende Netzteil aus dem Lieferumfang, um Fehlfunktionen zu vermeiden. Nutzen Sie das Produkt nur in Gebäuden.

3. Vom Start der Kamera bis zum Erkennen der Kamera am PC dauert es ca. 30 Sekunden.

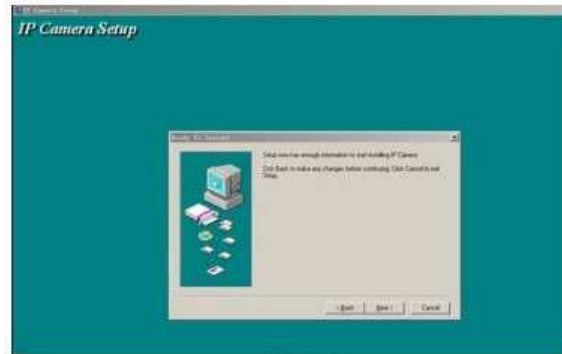
### Software Installation

Die Software-Installation ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Nutzung der IP-Kamera.

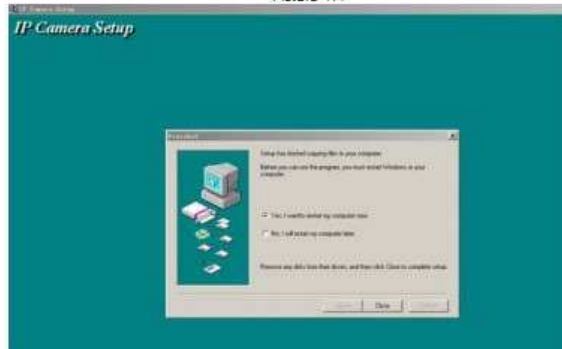
1. Legen Sie die CD ein.
2. Klicken Sie auf die Datei IPCamSetup.exe, um die Installation zu starten.



3. Folgen Sie den Anweisungen, um die Installation durchzuführen.



Picture 1.4



Starten Sie den Computer nach der Installation bitte neu. Folgendes Symbol erscheint auf Ihrem Desktop:



### Software ausführen

Nach der Installation brauchen Sie nur auf das oben gezeigte Symbol klicken, um die Software zu starten.

Die folgende Oberfläche erscheint:



Es gibt an dieser Stelle gibt 3 Fälle, die eintreten können:

1. Es wird kein Gerät gefunden im LAN. (Dieses Ergebnis erscheint nach einer Minute erfolgloser Suche)
2. Ein oder mehrere Geräte wurden gefunden und aufgelistet
3. Das Gerät ist im LAN installiert, aber in einem anderen Netzwerksegment. Mit einem Doppelklick kann man die Einstellungen ändern.

### Optionen

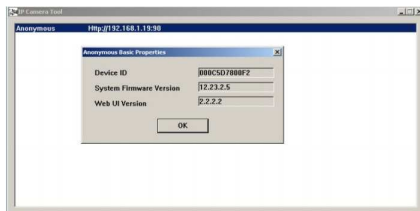
Wählen Sie ein Gerät aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf. Es erscheinen 6 Optionen:

Basic Properties (Basiseinstellungen), Network Configuration (Netzwerkkonfiguration), Refresh Camera (Kameraliste aktualisieren), Flush ARP Buffer (ARP-Buffer leeren), About IPCAM Tool (Über die Software)



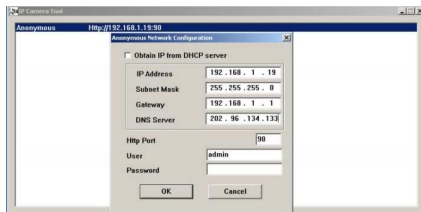
### Basiseinstellungen

Gerät ID, Firmware Version, WEB UI Version.



### Netzwerkeinstellungen

Ändern Sie hier die Parameter der Netzwerkverbindung.



### Kameraliste aktualisieren (Refresh Camera)

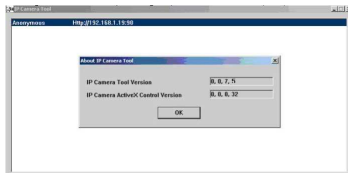
Wählen Sie diese Funktion, um die Kameraliste manuell zu aktualisieren.

### ARP-Buffer leeren

Wenn die IP-Adressen von kabelgebundenen sowie kabellosen Geräten fest sind, kann es zu einem Problem kommen: Die IP Adressen können gefunden werden, aber die Website öffnet sich nicht. In diesem Fall muss der ARP Buffer geleert werden.

### Über die Software (About)

Zeigt in einem Dialogfenster die aktuelle Version vom Camera Tool und der ActiveX Control an.

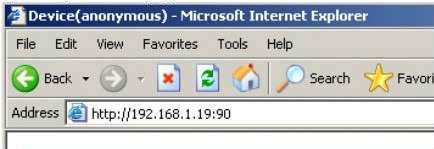


### Einloggen

Sie können Sie IP-Kamera direkt per Browser erreichen.

- 1) Klicken Sie doppelt auf die Kamera in der Kameraliste, der Internet-Browser öffnet sich.
- 2) Alternativ können Sie die IP-Adresse direkt in den Browser eingeben.

5



3) Ein Log-In-Fenster erscheint.

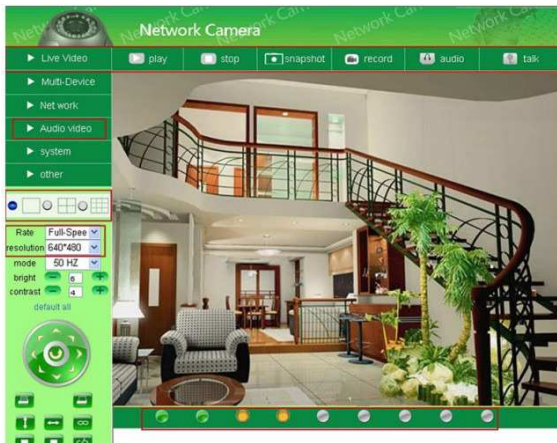


Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein. Standard-Benutzername ist „admin“, das Passwortfeld bleibt dann leer. Klicken Sie auf „Log in“, um zur Überwachungsseite zu gelangen.

Hinweis:

1. Für Browser, die ActiveX unterstützen (wie der Internet Explorer), wählen Sie den oberen Zugang (ActiveX-Mode)
2. Für andere Browser, die ActiveX nicht unterstützen (wie Firefox, Chrome, etc.) wählen Sie den unteren Zugang. In diesem Modus gehen allerdings einige Funktionen verloren wie Ton, Aufnahme, Multikanal-Einstellungen, etc.

**Besucheroberfläche (Visitor)**



Die Internet Explorer Software unterstützt bis zu 9 Kanäle. Klicken Sie auf 1, 4 oder 9 Fenster, um die Ansicht zu verändern.

Sie sehen 9 Punkte in der Ansicht. Ist der Punkt grün, bedeutet es, dass eine Kamera an diesen Kanal angeschlossen ist und einwandfrei funktioniert. Leuchtet es grau, ist kein Gerät verbunden. Leuchtet es rot, bedeutet das, eine Aufnahme läuft. Leuchtet es gelb, ist die Kamera zwar bereits eingestellt, aber eine Verbindung wird nicht aufgebaut.

**Audio / Video**

*OSD*: Bedeutet „On Screen Display“. Über diese Funktion können Sie einstellen, ob im Display bzw. bei der Videoaufnahme ein Zeit- und Datumsstempel erscheint.

*Rate*: Setzen Sie fest, wieviele Bilder pro Sekunde übertragen werden.

*Resolution*: Wählen Sie die Videoauflösung aus (640 x 480 / 320 x 240 / 160 x 120).

Mit einer geringeren Auflösung und weniger Bildern pro Sekunde verringert sich die Größe der aufgezeichneten Videodateien.



**Oberes Menü**



*Live Video*: Zeigt das Live-Bild an. Nur in diesem Modus können Sie Operationen wie play, stop, record, etc. ausführen.

## 6

**Play:** Klicken Sie den Button, um ein Kamerasignal wiederzugeben, falls es vorher gestoppt wurde.

**Stop:** Stoppen Sie die Anzeige eines Kamerasignals.

**Snapshot:** Klicken Sie diesen Button, um ein Foto aufzunehmen.

**Record:** Klicken Sie diesen Button, um manuell Video aufzunehmen. Das Icon leuchtet dann rot. Ein erneuter Klick stoppt die Videoaufnahme. Das Video wird im voreingestellten Ordner gespeichert.

**Audio:** Klicken Sie diesen Button, um den Ton der Kamera am PC zu hören. Der Button färbt sich rot, wenn die Tonübertragung aktiv ist.

**Talk:** Schließen Sie ein Mikrofon an Ihren PC an und übertragen Sie Ihre Worte an die Kamera, die über einen integrierten Lautsprecher verfügt.

**Hinweis:** Klicken Sie als „Visitor“ auf eine Schaltfläche, die nur für den „Operator“ bestimmt ist, müssen Sie sich dreimal neu einloggen, um die Kamera wieder zu verwenden.

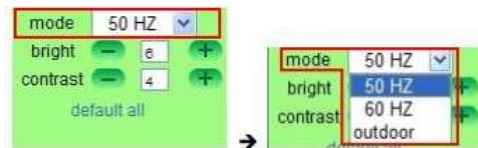
### Besucheroberfläche (Operator)

Als Operator eingeloggt, können Sie alle Funktionen des Visitors ebenfalls ausführen und noch einige weitere.

**Audio-Buffer:** Legen Sie die Größe des Audio-Zwischenspeichers fest (1 bis 5 Sekunden).

**Reversal:** Das Bild kann verkehrt herum angezeigt werden.

**Mirror:** Das Bild kann gespiegelt angezeigt werden.



**Mode:** Wählen Sie zwischen 50HZ / 60 HZ und Outdoor. In der Regel sollte die Kamera allerdings innerhalb eines Gebäudes verwendet werden.

**Bright:** Verändern Sie die Bildhelligkeit.

**Contrast:** Ändern Sie die Bildkontrast.

**Default all:** Setzt die Einstellungen auf Standardwerte zurück.

### Schwenken / Neigen

	Klicken Sie auf dieses Symbol, und die Kamera dreht sich und stoppt in der Mitte. In der Regel dreht Sie sich einmal um die Achse.
	Mit Klick auf dieses Symbol neigt sich die Kamera nach oben.
	Mit Klick auf dieses Symbol neigt sich die Kamera nach unten. <b>Hinweis:</b> Das gilt für alle Richtungs-Symbole.
	Mit Klick auf dieses Symbol schwenkt die Kamera automatisch hoch und runter. Mit dem Stop-Symbol darunter stoppen Sie das automatische Schwenken.
	Mit Klick auf dieses Symbol schwenkt die Kamera automatisch nach links und rechts. Mit dem Stop-Symbol darunter stoppen Sie das automatische Schwenken.
	Schalten Sie den Ausgang ein. Mit dem Symbol darunter schalten Sie ihn aus.

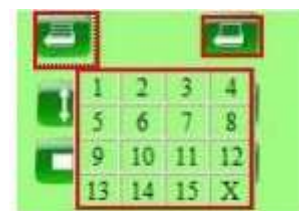


Sie können das Kamerabild zudem direkt im Live-Video verändern. Klicken Sie dafür doppelt mit der rechten Maustaste ins Videobild und es erscheinen Pfeile, mit denen Sie das Bild verändern können.

### Voreingestellte Positionen

Sie können bis zu 15 Positionen speichern, die sich die Kamera merkt. Drehen Sie die Kamera zunächst so wie gewünscht, speichern Sie dann mit dem linken oberen Button die Position.

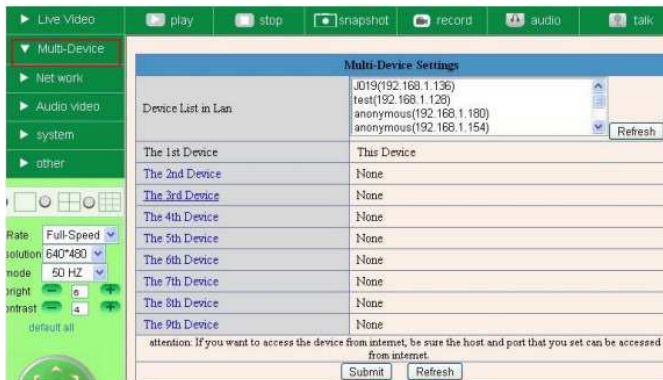
Rufen Sie mit dem rechten, oberen Button die gespeicherte Position wieder ab.



### Administratoren Einstellungen

Klicken Sie auf **Multi-Device**, um die Kamerakanäle einzustellen.

Weisen Sie jedem Kanal eine Kamera zu, bis zu neun Kameras gleichzeitig können verwaltet werden, die erste Kamera ist dabei automatisch die hier beschriebene. In der „Device List in LAN“ erscheinen alle Kameras im Netzwerk. Wählen Sie zunächst die Kameraposition aus (z.B. The 2<sup>nd</sup> Device), wählen Sie dann eine Kamera aus, geben Sie das Passwort ein und fügen Sie diese hinzu. Diesen Vorgang wiederholen Sie mit jedem weiteren Gerät (bis zu 9), das Sie hinzufügen wollen. Speichern Sie alle Einstellungen mit „Submit“.



Ein Klick auf „Refresh“ aktualisiert die Kameraliste.

Wenn Sie Kameras über das Internet hinzufügen möchten, müssen diese über eine DDNS verfügen. Klicken Sie dann z.B. auf „The 2<sup>nd</sup> Device“ und geben Sie dort die DDNS Daten ein.

Beispiel: <http://202.96.133.134:9008> oder <http://IPcam.dyndns.org:9008>

Geben Sie hier als IP Adresse 202.96.133.134 und als HTTP-Port 9008 ein oder als DNS Adresse IP.cam.dyndns.org und als HTTP Port 9008 ein. Komplettieren Sie die Eingabe mit dem Benutzernamen und dem Passwort. Klicken Sie „Add“, um die Eingaben zu speichern. Wiederholen Sie das für weitere Kameras (bis zu 9). Bestätigen Sie am Ende mit „Submit“.

Settings: Geben Sie der Kamera einen Namen ihrer Wahl.

Clock Settings: Stellen Sie die Uhrzeit und das Datum ein.

User Settings: Hier können Sie die Benutzer einstellen. Bis zu 8 Stück sind möglich. Setzen Sie Namen, Passwort und Nutzergruppe fest.

Visitor: Hat nur das Recht, sich das Bild anzusehen.

Operator: Kann zusätzlich die Kamera-Ausrichtung ändern, sowie Helligkeit und Kontrast regulieren.

Administrator: Dieser Nutzergruppe stehen weitergehende Optionen offen.

Set Record Path: Hier können Sie das Aufnahmeverzeichnis festlegen.

Set Alarm Record Path: Hier können Sie das Aufnahmeverzeichnis festlegen, für Aufnahmen, die im Alarmfall getätigt wurden.



UPnP Settings: Wenn Sie wollen, dass die Kamera per Internet genutzt werden kann, stellen Sie sicher, dass die UPnP-Einstellungen korrekt sind.

Restore Factory Settings: Setzt die Einstellungen auf den Fabrikzustand zurück.

Reboot: Startet das Gerät neu.

Log: Listet auf, wann welcher Nutzer sich eingeloggt hat.

Back: Zurück zum Überwachungsmodus.

### Multi-Kamera Einstellungen (Multi Device Settings)

#### Geräte aus dem lokalen Netzwerk einfügen:

In dieser Ansicht werden alle Kameras aufgelistet. Die erste Kamera gilt als Standard-Gerät. Sie können nun das zweite Gerät „2<sup>nd</sup> device“ auswählen. Wenn Sie nun auf eine der oben gelisteten Kameras doppelt klicken, werden die Daten der Kamera automatisch übernommen. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein. Klicken Sie auf „Add“, um die Einstellungen zu übernehmen.

Diesen Vorgang wiederholen Sie mit jedem weiteren Gerät (bis zu 9), das Sie hinzufügen wollen. Vergessen Sie nicht, am Ende auf „submit“ zu klicken, um damit die Einstellungen zu bestätigen.

Q

Multi-Device Settings	
Device List in Lan	anonymous(192.168.1.201) anonymous(192.168.1.203) anonymous(192.168.1.204)
Refresh	
The 1st Device	This Device
The 2nd Device	meizhou LYD(mztyd.3322.org)
Alias	meizhou LYD
Host	mztyd.3322.org
Http Port	85
User	admin
Password	*****
Add Remove	
The 3rd Device	meizhou LYD B(mztyd002.3322.org)
The 4th Device	laojia(laojia2009.3322.org)
The 5th Device	xinju(xinju2009.3322.org)
The 6th Device	mzxx(mzxx2009.3322.org)
The 7th Device	204(192.168.1.204)
The 8th Device	201(192.168.1.201)
The 9th Device	203(192.168.1.203)
attention: if you want to access the device from internet, be sure the host and port that you set can be accessed from internet.	
Submit Refresh	

### Geräte per Internet einfügen:

Stellen Sie zuerst sicher, dass das Gerät per IP Adresse oder DNS erreicht werden kann.

Beispiel: <http://202.96.133.134:9008> oder <http://IPcam.dyndns.org:9008>

Geben Sie hier als IP Adresse 202.96.133.134 und als HTTP-Port 9008 ein oder als DNS Adresse IP.cam.dyndns.org und als HTTP Port 9008 ein. Kompletieren Sie die Eingabe mit dem Benutzernamen und dem Passwort. Klicken Sie „Add“, um die Eingaben zu speichern. Wiederholen Sie das für weitere Kameras (bis zu 9). Bestätigen Sie am Ende mit „Submit“.



Hinweis: Diese Funktion ist nur in Browsern mit ActiveX verfügbar.

### Netzwerkeinstellungen (Network settings)

#### Basiseinstellungen (Basic network settings)

Wenn das Gerät mit einem Router verbunden ist, der über eine DHCP-Funktion verfügt, können Sie einstellen, dass die IP-Adresse automatisch vom DHCP Server geholt wird („obtain IP from DHCP Server“). Sonst müssen die Daten manuell eingestellt werden.

Http-Port: In den meisten Fällen können Sie den Wert auf 80 setzen. Wenn Ihr Internet-Provider den Port blockiert hat, wählen Sie einen anderen Wert.

Basic Network Settings	
Obtain IP from DHCP Server	<input type="checkbox"/>
IP Addr	192.168.1.188
Subnet Mask	255.255.255.0
Gateway	192.168.1.1
DNS Server	202.96.134.133
Http Port	80
Submit Refresh	

#### Kabelloses Netzwerk Einstellungen (Wireless LAN Setting)

Auf dieser Seite können Sie die WLAN-Funktion aktivieren und die passenden Einstellungen zum Netzwerk angeben (SSID, Kanal, Verschlüsselung, etc.). Diese müssen dem Netzwerk entsprechen, mit dem Sie sich verbinden wollen. Entfernen Sie das Netzwerkkabel, schon ist das W-LAN aktiviert.

Wireless Lan Settings	
Wireless Network List	<input type="button" value="Scan"/>
Using Wireless Lan	<input checked="" type="checkbox"/>
SSID	IP camera
Network Type	Infra
Encryption	WEP
Authentication	Open System
Key Format	Hexadecimal Number
Default TX Key	1
Key 1	88888888 64 bits
Key 2	64 bits
Key 3	64 bits
Key 4	64 bits
<input type="button" value="Submit"/> <input type="button" value="Refresh"/>	

### Automatische Suche nach W-LAN-Netzwerk

Klicken Sie auf „Scan“, das Gerät sucht verfügbare W-LAN-Netzwerke und listet diese auf. Sie können dann ein Netzwerk auswählen und ggf. die Zugangsdaten eingeben. Bestätigen Sie mit „submit“.

Wireless Lan Settings	
Wireless Network List	IP camera [00:10:92:20:01] Infra WEP
Using Wireless Lan	<input checked="" type="checkbox"/>
SSID	IP camera
Encryption	WEP
Authentication	Open System
Key Format	Hexadecimal Number
Default TX Key	1
Key 1	88888888 64 bits
Key 2	64 bits
Key 3	64 bits
Key 4	64 bits
<input type="button" value="Submit"/> <input type="button" value="Refresh"/>	

### ADSL Einstellung

Wenn Ihr Gerät direkt per ADSL-Modem ans Internet angeschlossen werden soll, müssen Sie den Benutzernamen und das Passwort von Ihrem Internetanbieter angeben. Klicken Sie auf „Submit“, um die Einstellungen abzuschließen.

### Dynmic Domain Name Settings (DDNS)

DDNS Service: Unterstützt das Protokoll, das von DynDNS bereitgestellt wird.

Benutzername und Passwort: Der Name und das Passwort, das Sie nutzen, wenn Sie auf eine Domain zugreifen.

DDNS Domain-Name: Der Domain Name, den Sie für Ihr Gerät vorsehen.

DDNS Status: Nachdem Sie die oben genannten Einstellungen erledigt haben, klicken Sie „Submit“, das Gerät startet sich neu. Dann erfahren Sie, ob die Einstellung erfolgreich war (succeed).

DDNS Service Settings	
DDNS Service	3322.org/dyndns
DDNS User	laoja2009
DDNS Password	*****
DDNS Host	laoja2009.3322.org
DDNS Status	3322 Succeed http://laoja2009.3322.org:85
<input type="button" value="Submit"/> <input type="button" value="Refresh"/>	

### E-Mail Service (Mail Service Setting)

Senden und Empfangen Sie E-Mails: Die empfangende E-Mail-Adresse bekommt E-Mails vom Sender, wenn ein Alarm ausgelöst wird oder die IP-Adresse sich ändert.

Hinweis: Um im Alarm-Fall Bilder zu senden wählen Sie „Send mail on alarm“.

Sender: Die absendende Mail-Adresse.

Receiver: E-Mail-Adresse(n), an die die E-Mails gesendet werden.

SMTP Server: Der SMTP Server des Senders.

Need Authentication: Falls benötigt, geben Sie hier Namen und Passwort ein.

Klicken Sie auf „Submit“ nachdem Sie alle Angaben gemacht haben. Klicken Sie dann auf „Test“. Das Programm testet den Zugriff auf die E-Mail-Adresse. Das Testergebnis erscheint auf dem Bildschirm.

„Report Internet IP by Mail“ - wählen Sie diese Option und jedes Mal, wenn sich die IP-Adresse der Kamera ändert, erhalten Sie eine E-Mail.

Beispiel: „IPCAM's url is <http://119.123.207.96.9002>“

Mail Service Settings	
Sender	289893348@qq.com
Receiver 1	guest11@163.com
Receiver 2	guest12@163.com
Receiver 3	guest13@163.com
Receiver 4	guest14@163.com
SMTP Server	smtp.qq.com
SMTP Port	25
Need Authentication	<input checked="" type="checkbox"/>
SMTP User	289893348
SMTP Password	*****
	<input type="text"/> Test Please set at first, and then test.
Report Internet IP by Mail	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="button" value="Submit"/> <input type="button" value="Refresh"/>	

### FTP Service

Mit Hilfe der korrekten FTP-Einstellungen kann die Kamera Bilder auf einen FTP-Server hochladen.

FTP Server: FTP Server Name oder IP Adresse.

FTP Port: FTP Server Port, in den meisten Fällen der Wert 21.

FTP User: FTP Server User Name

FTP Passwort: Das zum Namen gehörende Passwort

FTP Upload Folder: Geben Sie hier einen Upload-Ordner an.

FTP Modus: FTP Upload Modus: PORT, PASV.

Upload image now: Aktivieren Sie das Häkchen und das Hochladen zum FTP-Server wird dauerhaft durchgeführt.

FTP Testing: Klicken Sie auf „Submit“, um die Einstellungen zu bestätigen. Mit „Test“ können Sie die Funktion testen. Sie erhalten eine positive Rückmeldung, wenn alle Eingaben stimmen.

Ftp Service Settings	
FTP Server	ftp.server.com
FTP Port	21
FTP User	server
FTP Password	*****
FTP Upload Folder	/
FTP Mode	PORT
	<input type="text"/> Test Please set at first, and then test.
Upload Image Now	<input type="checkbox"/>
<input type="button" value="Submit"/> <input type="button" value="Refresh"/>	

### Bewegungserkennung

Auf der „Alarm Service Settings“-Seite können Sie die Bewegungserkennung (Motion Detection) aktivieren.

Wenn die Bewegungserkennung aktiv ist und das Gerät eine Bewegung erkennt, können automatisch E-Mails versendet und Videos aufgezeichnet werden. Das grüne Icon färbt sich rot und Sie hören einen Alarmton.

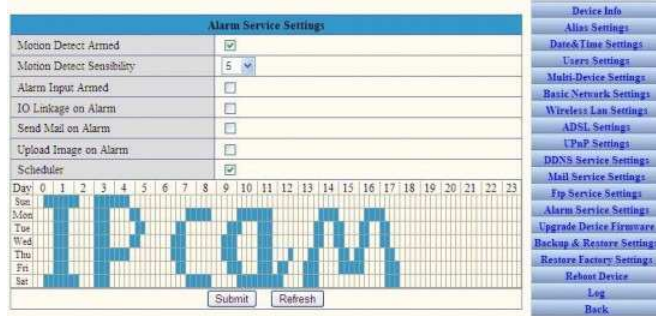
Die Zahlen 1 bis 10 stehen für die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung. 10 ist die höchste Stufe.

Ist die Funktion „Send Mail on Alarm“ aktiv, sendet das Gerät eine E-Mail im Alarmfall.

Ist die Funktion „upload image on alarm“ aktiv, wird im Alarmfall ein Bild an den FTP-Server hochgeladen.

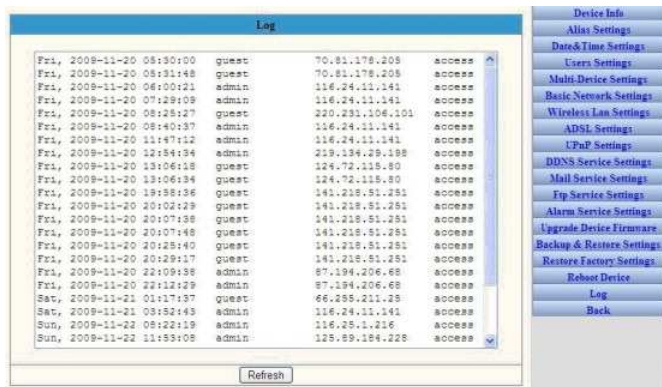
Sie können mit dem Zeitplaner (Scheduler) festlegen, wann Bilder hochgeladen werden sollen.

Nachdem Sie die Bewegungserkennung eingeschaltet haben und Sie sich auf der Überwachungsseite im Internet Explorer befinden, wird, sobald die Kamera eine Bewegung entdeckt, eine Minute lang Video aufgezeichnet und auf dem PC gespeichert.



**Log**

Auf der LOG-Seite werden die Nutzer (in Form von IP-Adressen), zusammen mit der Besucherzeit und dem Benutzernamen gelistet.



**Bedienung der Kamera**

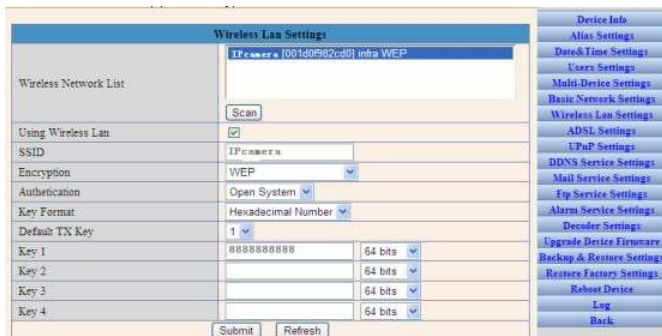
Nach der Installation folgen Sie bitte folgenden Schritten. Wird die Kamera eingeschaltet, rotiert das Objektiv einmal im Kreis und stoppt zentriert.

1. Verbinden Sie das Gerät per Netzkabel mit WAN.
2. Nutzen Sie das IPCAM-Tool, um die Einstellungen vorzunehmen.
3. Wenn die IP-Adresse der Kamera in der IPCAM-Tool Liste erscheint, bedeutet das eine erfolgreiche Einrichtung.
4. Stellen Sie beim ersten Nutzen die Sicherheitseinstellungen im Internet Explorer korrekt ein.
5. Loggen Sie sich ein (als Visitor, Operator oder Administrator).

**Wireless WAN Einstellungen**

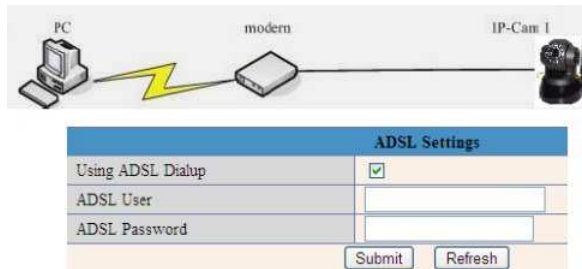
1. Ihr Router sollte W-LAN unterstützen, wenn Sie das Gerät kabellos betreiben wollen.
2. Begeben Sie sich zu den W-LAN-Einstellungen in Ihrem Router. Finden Sie die SSID, den Kanal, die Verschlüsselung und die Authentication und übertragen Sie diese Daten per IPCAM-Tool auf die Kamera (s. Screenshot) und klicken Sie aus Submit.

Hinweis: Das Gerät unterstützt die Verschlüsselung per WEP/WPA/WPA2.



3. Starten Sie das Gerät neu und entfernen Sie das Netzkabel.
4. Ca. 30 Sekunden später, wenn die LED vorne am Gerät schnell blinkt und im IPCAM die IP-Adresse der Kamera erscheint, weiß der Nutzer, dass das Gerät nun kabellos funktioniert.
5. Loggen Sie sich erneut ein.

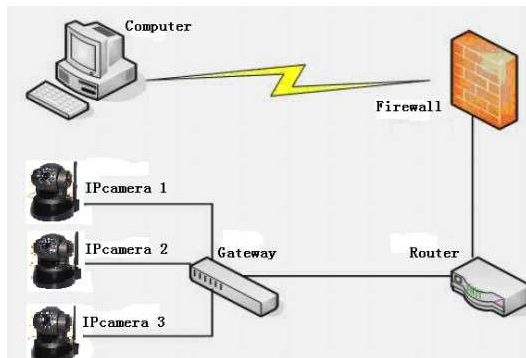
## Verbinden zum Netzwerk per ADSL



1. Nutzen Sie das Netzkabel, um das Gerät mit dem PC zu verbinden.
2. Öffnen Sie IPCAM für die Einstellungen.
3. Loggen Sie sich als Administrator ein, öffnen Sie die ADSL-Settings-Seite, geben Sie den Namen und das Passwort ein.
4. Aktivieren Sie den DDNS Service, klicken Sie auf „Submit“ und starten Sie das Gerät neu.
5. Wird die Verbindung zum Internet per ADSL hergestellt, können Sie das Gerät über einen Domainnamen im Internet erreichen.

## Verbinden zum Netzwerk per Router

Wenn Router Zugriff zum Internet hat, können Sie den Internetzugang mit der Kamera teilen. Dann werden keine ADSL Einstellungen benötigt.



1. Nutzen Sie das Netzkabel, um das Gerät mit dem PC zu verbinden.
2. Nutzen Sie IPCAM für die Einstellungen.
3. Loggen Sie sich als Administrator ein.
4. Aktivieren Sie DDNS. Bestätigen Sie die Auswahl und starten Sie die Kamera neu.
5. Nun können Sie die Kamera über eine Domainadresse ansehen.

## Nutzen einer statischen IP-Adresse

Mit einer statischen IP-Adresse wird kein DDNS benötigt, um das Gerät über das Internet anzusteuern. Nachdem Sie die lokalen Netzwerkeinstellungen zur IP-Adresse vorgenommen haben, können Sie die Kamera-WAN-IP nutzen, um das Gerät direkt aufzusuchen. Es gibt drei Wege, diese IP-Adresse zu erhalten.

### Versand der IP-Adresse per E-Mail

Nachdem Sie die E-Mail-Einstellungen getätigt haben, kann das Gerät, sobald sich die IP-Adresse ändert, eine E-Mail mit der neuen Adresse an Sie senden.

### Erhalten Sie die IP-Adresse per Website

Sie können die IP-Adresse über einen PC erhalten, der auch am Netzwerk angeschlossen ist. Besuchen Sie dafür z.B. <http://www.whatismyip.com> und erhalten Sie automatisch die IP.

### Erhalten Sie die IP-Adresse vom Router

Öffnen Sie die Einstellungsseite Ihres Routers (nutzen Sie dafür ggf. die Routeranleitung). In der Regel können Sie unter dem Punkt „Status“ die aktuelle IP sehen.

### Kamera per Internet ansehen

Sie können nun die IP-Adresse direkt in den Internet-Explorer eingeben und die Kamera ansehen.

*Hinweis:* Stellen Sie sicher, dass das Port-Mapping aktiviert ist. Es gibt zwei Wege, um das zu aktivieren. Aktivieren Sie im Router die UPnP-Funktion. Falls der Router eine „Virtual Mapping“-Funktion hat, können Sie in dessen Einstellungen eine Kamera IP-Adresse und einen Port einfügen.

### Wie Sie DDNS nutzen

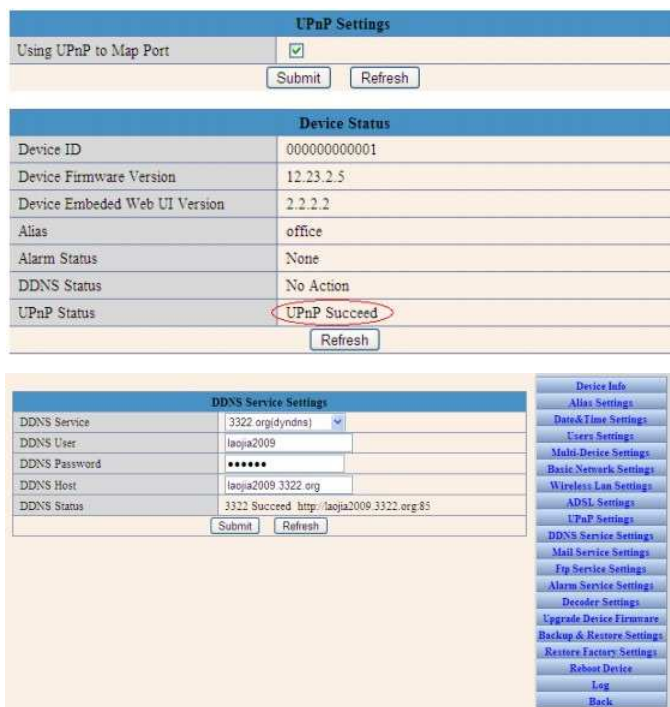
Wenn Sie eine ADSL Verbindung nutzen, verbindet sich die Kamera automatisch mit dem Internet. Mit jedem Neustart gibt der ADSL Anbieter eine andere IP Adresse an ihre Kamera. Das heißt, es kann zu Problemen kommen wenn Sie ihre IP Kamera per IP oder Domain aufrufen wollen.

In diesem Fall hilft Ihnen DDNS das Problem zu lösen. Es kann eine dynamische zu einer statischen IP-Adresse umformen. Egal aus welchem Grund die IP-Adresse regelmäßig wechselt, per DDNS erhalten Sie eine stabile Adresse, die Sie aufrufen können.

- Sie benötigen eine Domain, erwerben Sie eine freie Domain.
- Suchen Sie die DDNS-Einstellungen der Kamera auf. Geben Sie Benutzernamen, Passwort und Domainnamen ein. Klicken Sie auf „submit“ und starten Sie die Kamera neu.
- Suchen Sie die DDNS-Einstellungen erneut auf und prüfen Sie, ob die Verbindung erfolgreich ist (success).
- Prüfen Sie bei den UPnP Einstellungen, ob diese erfolgreich verbunden sind. Sonst müssen Sie den HTTP-Port ändern und die Kamera neu starten.
- Wenn sowohl DDNS, als auch UPnP korrekt funktionieren, können Sie per Domaineingabe in den Internetbrowser die Kamera erreichen.

Bitte warten Sie ein paar Minuten, während die Kamera sich automatisch ins Internet verbindet und die Verbindung mit DDNS aufbaut. Sie können nun über das Internet auf die Kamera zugreifen.

Wenn mehrere Kameras an einen Router angeschlossen sind, nutzen Sie den Domain-Namen zusammen mit dem passenden Port (z.B. <http://kameratest.de:85>).



### Wie Sie die Bilder der IP-Kamera per Mobiltelefon ansehen

Kopieren Sie die Datei „IPCcamera.jar“ auf Ihre Handy, dann installieren Sie diese, wie Sie es von Ihrem Handy gewohnt sind.

Starten Sie dann den IPCAM Player auf Ihren Handy.

Geben Sie Name, Hostname oder IP an (die IP-Kamera muss mit dem Internet verbunden sein, das Mobiltelefon muss per WLAN verbunden sein). Wählen Sie den Port, den Nutzer, das Passwort, die Auflösung (160 x 120 nur für neuere Handy-Modelle).

Bestätigen Sie die Einstellungen. Nun sehen Sie das Bild der Kamera.

Mit 2 4 6 und 8 können Sie die Kamera nach oben/unten/links/rechts bewegen.

Mit 1 3 7 und 9 können Sie einen automatische Rotation nach oben/unten/links/rechts starten bzw. stoppen.

*Hinweis:* Das Programm wird nur von Mobiltelefon und PDAs mit midp2.0-Java unterstützt. Mit der Funktion „IPCameralist“ können Sie alle Kameras im Netzwerk auflisten.

## Häufig gestellte Fragen

*Hinweis:* Bitte prüfen Sie zunächst ihren Netzwerkstatus, wenn irgendwelche Fragen auftauchen. Prüfen Sie Netzwerkgeräte, wie die Netzwerkkarte, etc. Häufig können Probleme dadurch gelöst werden.

### Namen und Passwort vergessen

Drücken Sie die Reset-Taste am Gerät für 5 Sekunden. Alle Einstellungen werden zurückgesetzt, so auch Name und Passwort. Sie müssen dann einen neuen Nutzer anlegen.

Standard-Nutzer: admin

Standard-Passwort: (leer)

### IP-Adressen-Einstellung

Prüfen Sie, ob die IP-Adresse sich im selben Bereich, wie die Ihres Computers befinden. Öffnen Sie die Netzwerkverbindungen auf Ihrem PC. Wählen Sie die Internetverbindung aus und öffnen Sie die Eigenschaften. Dort dann das Internetprotokoll (TCP/IP) auswählen.

### Netzwerkeinstellung

Stellen Sie sicher, dass Ihr HTTP-Server korrekt funktioniert. Wenn Sie eine Firewall-Software benutzen, stellen Sie sicher, dass der Port 80 von außen besucht werden kann. Wenn Sie einen ADSL-Router nutzen, stellen Sie sicher, dass Sie einen durchgängigen Port bereitstellen.

### Keine Bilder unter ActiveX

Wenn ActiveX nicht korrekt installiert wurde, kann es zu Problemen bei der Wiedergabe von Videos kommen.

Lösung: Installieren Sie das IPCAM Tool, ActiveX wird zeitgleich damit installiert.

### Netzwerk-Bandbreite Problem

Die Anzahl der Bilder pro Sekunden hängt von mehreren Faktoren ab.

1. Internetgeschwindigkeit / Netzwerkgeschwindigkeit
2. PC Leistung
3. Anzahl der eingeloggt User (mehr Nutzer = weniger Bilder)

### Warum kommt die Meldung „Fail to connect to the device“ (Fehler beim Verbinden mit dem Gerät)?

Wenn in der Multi-Ansicht eine der Kameras getrennt wurde, erscheint diese Meldung und die grüne Anzeige wird gelb. Prüfen Sie die Einstellungen.



### Das Gerät ist mit dem Internet verbunden, warum kann ich es nicht ansehen?

Mögliche Faktoren:

1. ActiveX ist nicht richtig installiert.
2. Der http-Port wurde von einer Firewall blockiert, ändern Sie den Port.
3. UPnP funktioniert nicht korrekt. Prüfen Sie die Einstellungen
4. DDNS ist nicht richtig eingestellt und Sie nutzen ADSL.



**Der Status aller Kameras ist gut, aber dennoch werden keine Bilder angezeigt**

Hier ist vermutlich zu wenig Bandbreite vorhanden, es ist daher normal, dass einige Bilder nicht gezeigt werden.

**Probleme mit dem Firefox-Browser**

Wenn Sie sich mit dem Firefox-Browser einloggen, erscheint eine ungeordnete Überwachungsseite ohne Bilder.



Aufgrund des Sicherheitsproblems von ActiveX unterstützt Firefox das System nicht. Wählen Sie daher den Modus ohne ActiveX aus oder verwenden Sie den Internet Explorer.

**Standard Parameter**

- IP-Adresse: 192.168.1.188
- Subnetz-Maske: 255.255.255.0
- Gateway: 192.168.1.1
- DDNS: 202.96.134.133

**Technische Daten**

Bildsensor	Bildsensor	1/4" Farb-CMOS-Sensor
	Auflösung	640 x 480
	Linse	f: 3.6mm F:1,8 (Infrarot)
	Minimale Beleuchtung	0.5 Lux
Linse	Linse	Glaslinse
	Blickwinkel	90°
Audio	Eingang	Eingebautes Mikrophon
	Kompression	ADPCM
Video	Kompression	MJPEG
	Bilder pro Sekunde	15 (VGA), 30 (QVGA)
	Auflösung	640 x 480 (VGA), 320 x 240 (QVGA)
	Bildumkehrung	Vertikal / horizontal
	Bildrate	50Hz, 60Hz oder Outdoor
Kommunikation	Bildqualität	Helligkeit, Kontrast
	Internet	RJ-45 Port 10/100 Mbps
	Protokolle	HTTP, FTP, TCIP/IP, UDP, SMTP, DHCP, PPPoE, DDNS, UPnP, GPRS
	Kabellose Verbindung	IEEE 802.11b/g
	Code	802.11b: 11Mbps (max.) 802.11g: 54Mbps(max.)

	Kabellose Sicherheit	Support WEP / WPA / WPA2 encryption
Technisches	Rotation	Horizontal: 270° / Vertikal: 120°
	Infrarot-Licht	10 IR Lichter, Reichweite ca. 5 Meter
	Alarmeingang	Einmal vorhanden
	Alarmausgang	Einmal vorhanden
	Abmessungen	110 (Länge) x 100 (Breite) x 108 (Höhe) mm
	Gewicht	400g
Energie	Strom	DC 5V 2.0A
	Verbrauch	Max. 5 W
Umgebung	Temperatur	0° ~ 55°C
	Luftfeuchtigkeit	28% ~ 85% (nicht gefroren)
	Lager Temperatur	-10°C ~ 60°
	Lager Luftfeuchtigkeit	0% ~ 90% (nicht gefroren)
Systemvoraussetzungen	CPU	2,0 GHz oder mehr (3,0 GHz empfohlen)
	Grafikkarte	64MB oder mehr
	Betriebssysteme	Windows 2000/XP/Vista/7
	Browser	IE 6.0 IE 7.0 IE8.0 Firefox2.0 Firefox3.0 oder andere Standard-Browser

# Allgemeine Hinweise

## Symbole / Bedeutung



Innerhalb des Gehäuses existiert nicht isolierte, gefährliche Spannung, die einen starken Stromschlag, der für Menschen tödlich sein kann, auszulösen vermag.



Lesen Sie die Anleitung gründlich, bevor Sie das Gerät benutzen.



Die von ALONMA® angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Der Herstellungsprozess läuft ohne Blei oder die anderen in der Richtlinie aufgeführten, gefährlichen Substanzen ab. Ebenso ist das Produkt frei von diesen Bestandteilen.



Das Produkt muss am Ende seiner Lebensdauer separat gesammelt und entsorgt werden. Dies gilt auch für das Zubehör, wenn es mit dem selben Symbol gekennzeichnet ist. Entsorgen Sie das Produkt nicht im normalen Hausmüll, sondern im dafür vorgesehenen Sondermüll. Geben Sie es an einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronikschrott ab.



Ein mit CE-gekennzeichnetes Gerät erfüllt die Anforderungen zur Vermeidung von Funkstörungen. Genauer bedeutet dies, dass das Gerät keine schädlichen Störungen verursachen darf und im Gegenzug jegliche empfangene Störung akzeptieren muss, auch wenn dies einen ungewollten Betrieb verursacht.



Achten Sie beim Batterie- oder Akkubetrieb auf die richtige Polung. Entfernen Sie bei längerer Nichtnutzung Akku oder Batterie. Ersetzen Sie immer alle Batterien gleichzeitig. Achten Sie darauf, dass die Batterien oder Akkus nicht kurzgeschlossen werden. Entsorgen Sie die Batterien und Akkus ordnungsgemäß und nicht über den Hausmüll. Jeder Batteriehändler stellt dafür Sammelbehälter bereit. Zusätzlich gibt es Problemstoffsammelstellen in den Gemeinden.

## Achtung: Gefahr von Stromschlägen

Beugen Sie Stromschlägen vor und setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus, falls dies nicht ausdrücklich erlaubt ist oder es mit einem Schutzgrad ab IP54 beworben wird. Dies gilt auch für Netzteile.

Betreiben Sie das Gerät nur mit der Stromversorgung, die auf dem Typenschild angegeben ist. Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäße Verwendung.

### Haftungsausschluss

Wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte dieser Anleitung jederzeit zu überarbeiten oder Teile daraus zu entfernen. ALONMA® gibt keinerlei Zusicherungen und übernehmen keine rechtsgültige Haftung hinsichtlich Exaktheit, Vollständigkeit oder Nutzbarkeit dieser Anleitung. Die Inhalte dieser Anleitung können ohne Vorankündigung geändert werden. Alle innerhalb dieser Anleitung genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

### Copyright

Copyright by ALONMA® GmbH. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktion jeder Art (auch Auszugsweise) oder EDV-Erfassung bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

WEEE-Reg.-Nr. DE 22378710

[www.alarm.de](http://www.alarm.de)

[Entdecken Sie die Welt der eBooks auf www.expertenwissen.eu](http://www.expertenwissen.eu)